

DOPPELHAUSHALT		2019/2020
STELLUNGNAHME zu Antrag		282-283
SPD-Gemeinderatsfraktion	Seite HH-Plan	Produktgruppe
KULT-Gemeinderatsfraktion		
Die Linke	254	1114-500

---	Erlös-/Aufwandsart Ein-/Auszahlungsart	
---	Transferaufwendungen	

Verein für Jugendhilfe - Elterncafé Nebeniussschule		

Die SPD-Fraktion und die Kult-Fraktion beantragen für das Elterncafé an der Nebeniussschule wegen Personalkostensteigerungen durch Tariferhöhungen eine Erhöhung des Zuschusses für 2019 um 554 Euro auf 17.929 Euro und für 2020 um 1.108 Euro auf 18.483 Euro.

Ferner beantragt die Linke wegen Personalkostensteigerungen durch Tariferhöhungen eine Erhöhung des Zuschusses für 2019 um 555 Euro auf 17.930 Euro und für 2020 um 1.109 Euro auf 18.484 Euro.

Die Verwaltung hält die im Haushaltsplan vorgesehenen Mittel im Sinne einer grundsätzlichen sozialen Versorgung für ausreichend.

Da es sich zudem um dauerhaft wiederkehrende zusätzliche Aufwendungen handelt, empfiehlt die Verwaltung im Hinblick auf die mittelfristige Finanzplanung ab 2021 ff., den Antrag abzulehnen.

Interfraktioneller Antrag der Fraktionen von SPD und KULT, Hebelstr.13, 76133 Karlsruhe

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Frank Mentrup
76124 Karlsruhe

09.10.2018

DOPPELHAUSHALT

2019/2020

Antrag zum Thema

Verein für Jugendhilfe - Elterncafé Nebeniuschule

▶ Zuordnung im Haushaltsplan					
Seite im HH-Plan	Teilhaushalt				
▶ 258	▶5000				
Ergebnishaushalt: Produktbereich Produktgruppe Schlüsselposition					
▶ 31/3160					
Finanzhaushalt: Investive Maßnahme					
▶					
▶ Änderungen und neue Mittelanmeldungen					
Art	2019	2020	2021	2022	2023
<input type="checkbox"/> Stellenschaffung/-reduzierung					
<input checked="" type="checkbox"/> Erhöhung/Reduzierung Erträge, Aufwendungen, Ein- oder Auszahlungen					
Transferaufwendungen	554	1108			
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
<input type="checkbox"/> Sperrvermerk					
<input type="checkbox"/> Verpflichtungsermächtigung					
▶ davon zahlungswirksam in					
Sonstige Änderungen					
<input type="checkbox"/> Konzeption, Ziele, Maßnahmen, Kennzahlen					
s. Hinweis - F1-Taste !					

▶ Weitere Angaben

bei Leistungen an Zuschussempfänger

▶ Verein für Jugendhilfe Karlsruhe e. V.

▶ Sachverhalt | Begründung

Der Verein für Jugendhilfe wendet als Mitglied im kommunalen Arbeitgeberverband Baden-Württemberg verbindlich den Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst an und bittet um den Ausgleich der Steigerung der Personalkosten nach dem letzten Tarifabschluss.

Unterzeichnet von:

Parsa Marvi und SPD-Fraktion

Erik Wohlfeil und KULT-Fraktion

Die Linke, Hebelstraße 13, 76133 Karlsruhe

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Frank Mentrup
76124 Karlsruhe

DIE LINKE.

28.09.2018

DOPPELHAUSHALT

2019/2020

Antrag zum Thema

Verein für Jugendhilfe - Elterncafe Nebeniussschule - Zuschusserhöhung zum Ausgleich der Tarifierhöhung des Personals

▶ Zuordnung im Haushaltsplan					
Seite im HH-Plan	Teilhaushalt				
▶ 254	▶ 5000				
Ergebnishaushalt: Produktbereich Produktgruppe Schlüsselposition					
▶ 1114-500					
Finanzhaushalt: Investive Maßnahme					
▶					
▶ Änderungen und neue Mittelanmeldungen					
Art	2019	2020	2021	2022	2023
<input type="checkbox"/> Stellenschaffung/-reduzierung					
<input checked="" type="checkbox"/> Erhöhung/Reduzierung Erträge, Aufwendungen, Ein- oder Auszahlungen					
Transferaufwendungen	555	1.109			
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
<input type="checkbox"/> Sperrvermerk					
<input type="checkbox"/> Verpflichtungsermächtigung					
▶ davon zahlungswirksam in					
Sonstige Änderungen					
<input type="checkbox"/> Konzeption, Ziele, Maßnahmen, Kennzahlen					
s. Hinweis - F1-Taste !					

Verein für Jugendhilfe - Elterncafe Nebeniusschule - Zuschusserhöhung zum Ausgleich der Tarifierhöhung des Personals

▶ Weitere Angaben

bei Leistungen an Zuschussempfänger

▶ Verein für Jugendhilfe

▶ Sachverhalt | Begründung

Die Zuschusserhöhung ergibt sich aus der Tarifierhöhung des Personals. Andernfalls müsste das Angebot entsprechend reduziert werden, was sozialpolitisch nicht vertretbar ist.

Unterzeichnet von:

Niko Fostiropoulos

Sabine Zürn